

# **Pfarrgemeinderat St. Georg Freising (2022 bis 2026)**

## **Protokoll der 1. Sitzung vom 17. Mai 2022**

St. Georgs-Haus, Großer Saal, von 19.30 bis 21.40 Uhr

Anwesend: Birgit Flegler, Felicitas Gallitzendörfer Helmut Kirschner, Hildegard Kirschner, Edmund Krockauer, Torsten Lossak, Monika Neumayer, Theresa Reischl, Irmgard Rollitz, Beatrix Stroh, Kassian Stroh, Irmgard Vey, Josef Zehetmaier

Abwesend: -

Gäste: Birgitta Sutor (Evangelisch-lutherische Gemeinde)

Protokoll: Kassian Stroh

### **TOP 1 bis 4**

Nach Begrüßung und geistlicher Besinnung werden die Tagesordnung und das Protokoll der konstituierenden Sitzung ohne Änderungen genehmigt.

### **TOP 5: Nachberufungen**

Der Pfarrgemeinderat wählt drei weitere Mitglieder hinzu: Martin Fuchs als Vertreter der Pfarrjugend (einstimmig), Tobias Wittmann (einstimmig), Alexandra Mühlhuber von der Gemeinschaft Neuer Weg (12 Ja-Stimmen, eine Nein-Stimme).

### **TOP 6: Klausurtag**

Der Pfarrgemeinderat will sich im Juli zu einem Klausurtag treffen. Als mögliche Themen werden genannt: das gegenseitige Kennenlernen der Mitglieder und ihrer Motivation und Vorstellungen, Schwerpunkte der Arbeit des Pfarrgemeinderats, die künftige Arbeitsweise, die Rahmenbedingungen mit Blick auf den Stadtkirchen-Prozess, die spirituelle Grundlage der Arbeit der Pfarrgemeinderats. Auf Vorschlag von Theresa Reischl soll die Gemeindeberatung der Erzdiözese diesen Tag begleiten und moderieren.

Den Klausurtag vorbereiten werden Birgit Flegler, Hildegard und Helmut Kirschner. Birgit Flegler fragt bei der Gemeindeberatung nach einem Termin an. Favorisiert werden der 10. und der 31. Juli.

**TOP 7: Pfarrfest am 3. Juli 2022**

Der Pfarrgemeinderat diskutiert die Frage, wie das Pfarrfest gestaltet werden könnte, wie es auch attraktiv ist für Menschen, die noch keinen Anschluss an die Gemeinde haben, und trägt zusammen, und welche Ideen es für Essen und Programm gibt. Einig ist sich die Runde, dass ein solches Fest (nach der langen Corona-Pause wieder) Begegnungen ermöglichen soll, zugleich wird die Warnung laut, es mit Erwartungen zu überfrachten (insbesondere was die Kontaktaufnahme zu Menschen betrifft, die in der Gemeinde (noch) nicht so verankert sind).

Für das Pfarrfest wird ein Organisationsteam gebildet aus Irmgard Vey, Beatrix Stroh, Edi Krockauer und Irmi Rollitz. Es wird Aufgaben verteilen und spricht dafür auch die Gruppen der Pfarrei an.

**TOP 8: Informationen zu anstehenden Terminen**

Die nächsten PGR-Sitzungen sind am 21. Juni, 19. Juli, 13. September, 11. Oktober, 8. November und 13. Dezember – jeweils um 19.30 Uhr St. Georgs-Haus

Fronleichnam: An Fronleichnam selber gibt es die stadtweite Prozession, auch mit Teppich auf dem Marienplatz und anschließendem Beisammensein auf dem Domberg. Alle anderen Freisinger Pfarreien (bis auf Marzling) machen an diesem Tag keine eigenen Prozessionen, sie werden am 19. Juni nachgeholt, in Tüntenhausen am 26. Juni. Ein spezielles Kinderfronleichnamsfest gibt es dieses Jahr nicht, da dafür die Kapazitäten fehlen – die Erstkommunionkinder werden eigens zur Fronleichnamsprozession eingeladen.

Stehempfang zu den Firmungen: Georg Thalhammer besorgt Getränke und richtet den Großen Saal her. Er braucht Mithilfe beim Ausschank, verschiedene Mitglieder erklären sich dazu bereit. Auf Anregung von Beatrix Stroh beschließt der Pfarrgemeinderat, alkoholfreien und normalen Sekt anzubieten.

**TOP 9: Sonstiges**

Beatrix Stroh berichtet von der Kritik einer Ministrantenmutter daran, dass der Chor am Gründonnerstag ohne Masken direkt hinter den Ministranten gesungen hat. Die Frau äußerte zudem den Wunsch, in den Gottesdiensten generell wieder mehr mitsingen zu können.

Irmgard Vey berichtet von Rückmeldungen aus der Pfarrei, dass die Lektoren manchmal schlecht zu verstehen sind – sie mögen animiert werden, laut und langsam zu sprechen. Monika Neumayer ergänzt, dass das Mikro am Ambo schlecht eingestellt sei.

Josef Zehetmaier berichtet, dass er aus der SPD gehört habe, dass der vorherige Pfarrgemeinderat wegen einer möglichen Solaranlage auf dem Dach der Kirche angefragt habe. Birgit Flegler und Edmund Krockauer stellen klar, dass eine solche Anfrage vom alten PGR nicht gestellt wurde. Im Übrigen seien derartige Planungen und Entscheidungen Aufgabe der Kirchenverwaltung.

**TOP 10: Absprachen für die kommende Sitzung**

Als Thema wird das Pfarrfest genannt, weitere Vorschläge und Wünsche bitte bis 30. Mai an Birgit Flegler schicken. Die Besinnung übernimmt Helmut Kirschner. Elisabeth Maier hat in der Juli-Sitzung Zeit und würde dann die Aufgabenverteilung in der Pfarrei und den Haushalt vorstellen.

**TOP 11: Abschluss mit einem gemeinsamen Gebet**

gez. Birgit Flegler (Vorsitzende)

gez. Kassian Stroh (Protokoll)